
Dienststelle:
FD Sozialhilfe

Datum:
03.02.2006

Vorlagen-Nr.:
14/2035-00

Beratungsfolge:
Ausschuss für Gesundheit und Soziales

Sitzungstermin:
22.02.2006

Betreff:

Konzept „Fachstelle Eingliederungshilfe“

Inhalt der Mitteilung:

Im Bereich der Behindertenhilfe ist seit Jahren ein ständiger nicht unerheblicher Kostenanstieg zu verzeichnen, der vor allem auf den Fallzahlenanstieg zurückzuführen ist.

Eine rückläufige Tendenz ist aufgrund der demografischen, sozialen und medizinischen Entwicklung für die nächsten zehn bis fünfzehn Jahre nicht zu erwarten.

Folgende Überlegungen sind daher anzustellen:

- Was wollen wir vor Ort erreichen?
- Was müssen wir dafür tun?
- Wie müssen wir es tun?
- Was müssen wir einsetzen?

Zielvorstellungen – oder: Was wollen wir vor Ort erreichen?

Ziele des geplanten Projektes „Fachstelle Eingliederungshilfe“ sind vor allem:

- Kostendämpfung bzw. Begrenzung des Kostenanstieg in den Folgejahren
- Bedarfsorientiertheit statt Angebotsorientiertheit
- Bürgerorientiertheit

1. bekannt gegeben am:

TOP:

Paraffe der Protokollführung

Programme – oder: Was müssen wir dafür tun?

Diese Ziele sind auf folgende Weise zu erreichen:

- passgenaue individuelle Hilfen (ggf. auch Schaffung neuer oder anderer Hilfsangebote)
- Hilfekonferenzen mit Hilfeplanerstellung und Hilfeplanfortschreibung
- Transparenz aufgrund von individuellen Zielvereinbarungen in jedem Einzelfall
- bessere Vernetzung von Hilfsangeboten und damit verbundene Synergieeffekte

Prozesse – oder: Wie müssen wir es tun?

Die Ziele können nicht im Rahmen der Sachbearbeitung auf herkömmliche Weise erreicht werden.

Fachgebiete und Instrumente der Hilfeplanung im Rahmen des Projektes „Fachstelle Eingliederungshilfe“ sind:

- Feststellung des Hilfebedarfs (Fachdienst Gesundheit, andere Fachstellen)
- Hilfeplankonferenz, Hilfeplanerstellung (Fachstelle Eingliederungshilfe)
- Zielvereinbarungen mit Hilfesuchendem und Einrichtungsträger (Fachstelle Eingliederungshilfe)

Ressourcen – oder: Was müssen wir einsetzen?

Personal:

- ½ Stelle Sozialpädagoge/Sozialpädagogin oder Sozialarbeiter/-in p.a. 25.000 €
- ½ Stelle Verwaltungsfachkraft (gehobener Dienst) p.a. 25.000 €

Sächliche Mittel:

- EDV-Arbeitsplatz, Einrichtungsgegenstände 3.000 €
- sonstige Sach- und Verwaltungskosten (incl. Fortbildung) 1.000 €

insgesamt: 54.000 €